

MICHAEL LÜTSCHER

**SCHNEE,
SONNE UND STARS**

**WIE DER WINTERTOURISMUS VON ST. MORITZ AUS
DIE ALPEN EROBERT HAT**

Mit Beiträgen von Ursula Bauer, Samuel Burgener,
Peter Jegen, Adi Kälin, Max Keller,
Christof Kübler, Roland Küng, Sepp Renggli
und einem Vorwort von Adolf Ogi
sowie einem Nachwort von David Moran

Inhalt

Vorwort von Adolf Ogi: Erfolg bestätigt, aber verpflichtet	7
Einleitung: Aus der Wildnis wird ein Spielplatz	8

Seite 11–41

AM ANFANG WAR DAS LICHT

Das alpine Winterklima kuriert Tuberkulosepatienten
und begeistert die ersten Wintersportler.

Die Schweiz: Der Hort der Freiheit, das Paradies	13
Johannes Badrutt: Ein Technikfan, der an Gäste, Gott und Klima glaubte	14
Skeleton: Auf dem Stahlskelett durch den Eiskanal	28
Elizabeth Main: Eine besonders aktive Besucherin	32
Melchior Ragetli: Vom Hausknecht via London zum Concierge	36

Seite 43–67

ZWEI LATTEN, EINE REVOLUTION

Wie das Skifahren den Bergwinter erweitert.

Skimode: Vom langen Rock zur Keilhose	47
Victor de Beauclair: Der Skipionier aus Brasilien	50
Henry Lunn: Der Skipionier, der nie Ski fuhr	53
Gründerzeit: In den 1920er-Jahren werden die klassischen Skirennen gegründet	58
Skischule: Der Ort, wo Ski Schule macht	65

Seite 69–85

SCHNELL IN DIE BERGE

Ohne Eisen- und Bergbahnen kein Wintertourismus.

Rosa Dahinden: Eine Frau macht der Rigibahn Dampf	77
Arnold Annen: Ein Bauer baut eine Bahn	81
Aeropot St. Moritz: Flughafen auf dem See	82

Seite 87–103

WINTERSPORT WIRD OLYMPISCH

Die Olympischen Winterspiele 1928 und 1948 in St. Moritz sind
Ausdruck der gesellschaftlichen Anerkennung des Sports.

Eishockey: Tour de Suisse ins ewige Eis	94
Olympia 1948: Reporterlegende Sepp Renggli erinnert sich	99
Nino Bibbia: Ein Gemüsehändler wird Olympiasieger im Skeleton, dem Sport der Reichen	102

Seite 105–129

WINTERSPORT ÜBERALL

Wie sich winterliche Vergnügen und Wettkämpfe im ganzen Land
verbreiten und Teil der Landesverteidigung werden.

Bobfahren: Mit dem Bob in die Bahn und auf die Strasse	110
Hollywood in Switzerland: Charlie Chaplin und andere Stars zu Gast in St. Moritz	117
Nachbarländer: Der Wintertourismus erobert den ganzen Alpenraum	122
Giovanni Testa: Ein Tapezierer entwickelt eine Skitechnik und neue Geschäftsmodelle	125

GRÜSSE AUS DEM PARADIES

Das Plakat ist das attraktive Medium,
mit dem Wintersportorte für sich werben.

Badrutts Wette: Eine gute Geschichte macht Geschichte	133
St. Moritz' Kurdirektoren: Die strahlenden Markenpfleger	137

WINTERSPORT IST AUCH DESIGN

Wie sich die Herstellung der Sportgeräte vom Handwerk
zur Industrie entwickelt.

Arbeitsgemeinschaft für Osteosynthesefragen: Platten und Schrauben statt eine Rente	155
Karl Molitor: Skirennfahrer und Skischuhproduzent	156
Davoser Schlitten: Ganz einfach ein Schlitten	160
Architektur: Zur guten Form verdichtet	164

BOOM OHNE ENDE

Angetrieben vom Skifahren hat der Wintersport
nach dem Zweiten Weltkrieg jahrzehntelang Hochkonjunktur.

Zermatt: Die verzögerte Karriere zu einem Hotspot des Wintersports	174
Fridli Wyss: Ein Skilehrer erinnert sich	181
Engadin Skimarathon: Ein Lauf lebt länger	186
Walter Gurtner: Ein Metzgermeister entwickelt eine Skidestination	191
Art Furrer: Der Cowboyhut auf Ski	195
Sapporo: Liegt im Herzen der Schweiz	196

DIE ERWEITERUNG DES WINTERS

Gletscherskigebiete und Schnee aus Kanonen verlängern den Winter,
zu dem an manchen Orten ein luxuriöser Lifestyle gehört.

Polo on Snow: Ein sommerliches Spiel wird in den Winter verlegt	205
Hartly Mathis: Der Pionier der Gourmet-Gatronomie auf der Piste	208
Gstaad vs. St. Moritz: Was die beiden Nobelkurorte trennt und vereint	210
Leo Jeker: Der Pionier der Pistenbeschneigung in den Alpen	215

ZURÜCK ZU DEN ANFÄNGEN

Mit dem Snowboard wird der Schneesport wieder neu erfunden,
und Schlitteln, Skitouren und Winterwandern erleben ein Revival.

Evelyne Vuilleumier: Snowboarden als Lebensgefühl	225
Xtreme: Eine extreme Kür über Eis und Fels	228
Patrouille des Glaciers: Ironman in Schnee und Eis	233

Epilog: Jede Medaille hat zwei Seiten	237
Blick nach vorn: Trendforscher David Bosshart zur Zukunft des Wintertourismus	240
Nachwort von David Moran: Kein Wintertourismus ohne britische Faszination für die Schweiz	243

Anhang: Anmerkungen, Literatur, Bildnachweis, Register, Dank, Autor und Mitautoren	245
--	-----